



Presseinformation

Cottbus, 28.05.2021

CTK kehrt zu eingeschränktem Normalbetrieb zurück Besuchsverbot wird aufgehoben | Öffnungszeiten Abstrichstelle verändert

Die aktuell täglich sinkenden Corona-Inzidenzzahlen ermöglichen nicht nur Lockerungen in der Gastronomie, dem Einzelhandel und dem Schulbetrieb. Auch das Carl-Thiem-Klinikum Cottbus kann in der nächsten Woche zu einem eingeschränkten Normalbetrieb zurückkehren.

„Besonders freuen wir uns, dass wir am 1. Juni 2021 das Besuchsverbot aufheben können. Wir wissen, dass es für viele Patienten, besonders für die, die länger bei uns waren und sind, eine enorme Belastung war. Denn ein Video-Telefonat ermöglicht zwar einen Austausch mit Freunden und Familie, kann aber kaum den Trost eines ‚echten‘ Besuchs ersetzen“, so CTK-Geschäftsführer Dr. Götz Brodermann.

Ab kommenden Dienstag sind in der Zeit von 14 bis 18 Uhr zwei Besucher pro Patient erlaubt. Alle Besucher müssen während des gesamten Besuchs eine FFP2-Maske tragen. Voraussetzung für den Einlass ist:

- negativer Antigen-Schnelltest nicht älter als 24h ODER
- negativer PCR Test nicht älter als 48h ODER
- Nachweis des vollständigen Impfschutzes mit letzter Impfung vor mehr als 14 Tagen mit in Deutschland zugelassenem Impfstoff ODER
- Genesenennachweis (PCR- Befund zu nachgewiesener SARS-CoV2 – Infektion älter als 14 Tagen und nicht länger her als sechs Monate, Quarantänebescheid, behördlicher Nachweis oder Attest des Hausarztes)

Auch der OP-Betrieb kehrt stufenweise in den Normalbetrieb zurück. Aufgrund der sinkenden Inzidenzzahlen verändern sich zudem die Öffnungszeiten der CTK-Abstrichstelle. Sie wird beginnend mit dem kommenden Montag, den 31. Mai 2021 werktags von 10 bis 16 Uhr geöffnet sein, samstags von 8 bis 14 Uhr. Sonntag bleibt die Abstrichstelle geschlossen.

Aktuell werden am CTK 16 Patienten mit einer Covid-19-Erkrankung behandelt, 9 davon auf der Intensivstation.